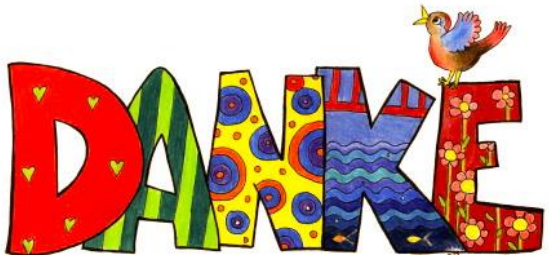
**ENGEL**

Jeder Mensch braucht einen Engel,
jemanden, der auf ihn achtgibt,
der ihn wirklich liebt.
Uns´re Welt braucht Engel,
eine Schar, die sie behütet,
die am Leben hält.
Unser Gott schickt seine Engel
stetig aus, dass sie so handeln,
wie er selbst es will.




**Preise Gott, den Herrn, zu jeder Zeit;
bitte ihn, dass dein Weg geradeaus führ
und dass alles, was du tust und planst
ein gutes Ende nimmt.**
(Tob 4,19)

## Freude wird jedes Mal dein Abendbrot sein, wenn du den Tag nützlich zugebracht hast.

(Thomas von Aquin)

**„SCHMUNZELIGES“**

„Wie stehen meine Chancen, Herr Doktor?“ – „Tja, ich mache diese Operation bereits zum 28. Mal.“ – „Dann bin ich ja beruhigt!“ – „Eben, einmal muss es mir ja gelingen!“

# „SCHMUNZELIGES“

Eine Lehrerin hat schlechte Laune und will sie an ihrer Klasse auslassen. Deshalb sagt sie: „Alle, die glauben, dass sie dumm sind, stehen jetzt mal auf!“ Nach einigen Sekunden steht ein einziges Kind langsam auf. Darauf sagt die Lehrerin: »Du glaubst also, dass du dumm bist?“ „Nein ...“, antwortet das Kind,“ ... aber ich kann nicht sehen, wie Sie ganz allein dastehen.“

## Dem Fröhlichen gehört die Welt, die Sonne und das Himmelszelt.

(Theodor Fontane)

**Herr Jesus Christus,
du gibst diesem Tag die Mitte!
Du gibst diesem Tag die Ausrichtung.
Du bist diesem Tag das Ziel!**

Wer abhängig ist von seinen Bedürfnissen und jedes gleich befriedigen muss, wird sich seines Lebens nicht freuen. Nur wer sein Leben selber in die Hand nimmt und es formt, findet Freude daran.

Wunder werden wahr,
Zeichen, die noch nie ein Auge sah,
Wunder geschehen,
eröffne uns die Augen,
dass wir die Wunder sehn.
Wunder werden wahr,
Zeichen, die uns sagen, du bist da.
Wunder geschehen,
eröffne uns die Augen,
dass wir die Wunder sehn.

Gott allein kann Leben schenken,
aber du kannst es weitergeben und achten.
Gott allein kann Glauben schenken,
aber du kannst dein Zeugnis geben.
Gott allein kann Hoffnung wecken,
aber du kannst anderen Vertrauen schenken.
Gott allein kann die Freude schenken,
aber du allein ein Lächeln.
Gott allein ist der Weg,
aber du kannst ihn anderen zeigen.
Gott allein ist das Unmögliche,
aber du kannst das Mögliche tun.
Gott allein genügt sich selbst,
aber er hat es vorgezogen auf dich zu zählen.

**„SCHMUNZELIGES“**

Der Religionslehrer schildert den Kindern den Weltuntergang: “Der Sturm wird die Dächer wegfegen, Flüsse werden über die Ufer treten und Blitz und Donner werden über die Menschheit hereinbrechen!” Fragt ein Schüler: “Werden wir bei dem Sauwetter Unterricht haben?”